

**BI-Dell-Informiert****06.09.2020**

und kurze Mitschrift der **BI-Dell** zur Sitzung der Bezirksvertretung Richterich am 02.09.2020

**INTRO-ANEKDÖTCHEN:**

Nach dem Feststellungsbeschluss zum FNP Aachen\*2030 vom 26.08.2020 merkte man den BezirksvertreterInnen und auch der Bezirksbürgermeisterin eine gewisse Entspannung an. Zum Termin der BV 06 war diesmal neben mehreren BürgerInnen nur ein Sprecher der **BI-Dell** anwesend, dafür aber in der vordersten BürgerInnenreihe. Gegen Ende der Bürgerfragestunde fragte die Vorsitzende abschließend die BürgerInnen, ob es weitere Fragen gäbe.

Da sich keiner mehr meldete, richtete die Vorsitzende doch tatsächlich merklich überrascht an den Sprecher der BI-Dell persönlich die Frage: "Herr Philippen-Lindt, haben Sie keine Fragen?". Voller Erwartung drehten sich alle Anwesenden um und starrten daraufhin den Sprecher an, der ob dieser ungewöhnlich direkten Ansprache erstmal verwundert in die Runde schaute, da er höchst überrascht und amüsiert war, was für allgemeine Erheiterung sorgte. Dass die **BI-Dell** keine Fragen hatte, verwunderte die Vorsitzende wohl so sehr, dass Sie schon fast vergaß, den nächsten Tagesordnungspunkt zu eröffnen.

Dann wurde bei Tagesordnungspunkt 5 wieder die alte Sitzungsroutine erreicht.

**TÖP 05 Sachstand Richtericher Dell.**

Frau Prenger-Berninghoff von der Stadt-Verwaltung trug vor, dass angeblich die Deutsche Bahn (DB) heute die Planungsvereinbarung zur Kreuzung der geplanten Erschließungsstraße mit der DB-Strecke unterschrieben hätte.

Die Planungen zur Baustraße treffen anscheinend wieder erneut auf heftige Hindernisse. Der Zubringerverkehr zur geplanten Bauerschließung auf der BAB 4 aus Richtung Köln könne wie geplant an der Ausfahrt Bochholz von der Autobahn abfahren und dann über den noch auszubauenden Silberpatweg Richtung Vetschauer Weg und dann ins geplante Baugebiet fahren. Jedoch haben für den bisher konzipierten Rückverkehr auf die Autobahn Richtung Laurensberg anscheinend die niederländischen Behörden die Genehmigung unmissverständlich verweigert.

So ist nach nunmehr 12 Jahren Planungszeit das Problem Baustraße von und zur BAB wieder auf dem Tablett und die vorherigen städtischen Erfolgsmeldungen sind wieder Schnee von gestern. Die Verwaltung darf wieder weitersuchen.

Der weitere Vortrag von Frau Prenger-Berninghoff zum Sachstand hauptsächlich der geplanten Erschließungsstraße veranlasste Herrn Dr. Kuhrt-Lassay (DIE GRÜNEN) dann zu einer überraschenden Frage. Aufgrund der Ausführungen vermutete er anscheinend, dass die Bebauung der Richtericher Dell nun doch im Osten vom Durchstich der geplanten Erschließungs-

straße unter der Bahn her erfolgen sollte, da dies von dort aus dann ja frühzeitig möglich werden könne.

Also fragte er, ob vor dem Hintergrund dieser Planungen nicht die wertvollen Flächen im Westen der Horbacher Straße verschont und so erhalten bleiben könnten?

Der Sprecher der **BI-Dell** überlegte kurz, ob die **BI-Dell** in den vergangenen sieben Jahren nicht aus Versehen ähnlichen Wahnvorstellungen bzw. Phantastereien nachgegangen war.

Frau Prenger-Berninghoff wies zur Frage von Dr. Kuhrt-Lassay nachdrücklich darauf hin, dass die Stadt-Verwaltung doch gerade von der BV06 und dem PLA einen eindeutigen Planungsauftrag zur Bauleitplanung (i.e.S. „Zerstörung der wertvollen Flächen“) westlich der Horbacher Straße habe.

Da Herr Dr. Kuhrt-Lassay sich damit zufrieden gab, packte der Sprecher der **BI-Dell** jedoch die für Dr. Kuhrt-Lassay angedachte Beitrittserklärung zur **BI-Dell** gleich wieder ein.

Für solche politische Überlegungen ist es eigentlich selbst nach 12 Jahren FNP-Planung, Diskussion und parteiinterner Fraktionsvorgaben noch nicht zu spät, doch von unseren Politikern nicht erwartbar.

Solche Überlegungen dürfen jedoch bei der bevorstehenden dritten Offenlage des FNP Aachen\*2030 gerne eingebracht und auch mit der **BI-Dell** diskutiert werden.

## **BI-Dell**

Sprecher:

Dr. Christian Locher

Hubert Marx

Peter Philippen-Lindt